

INFORMATIONSSCHREIBEN ZUM UNTERNEHMENS BETRIEB

IN BEZUG AUF CORONAVIRUS SARS CoV-2

Sehr geehrter Geschäftspartner,

auf diesem Weg wollen wir Sie darüber in Kenntnis setzen, dass bedingt der aktuellen Situation und Gefahrenlage durch den Coronavirus SARS CoV-2 auch unser Unternehmen akut beeinträchtigt ist.

Wir haben alle wirtschaftlich und menschlich möglichen Vorkehrungen getroffen, um die Gesundheit unserer Mitarbeiter zu schützen, aber auch die geschäftlichen Vorgänge zu sichern. Unter anderem wurden Teile der Belegschaft ins Homeoffice versetzt, um jederzeit eine mögliche Infektion im unternehmerischen Umfeld, einhergehend mit den entsprechenden Vorgaben durch Gesundheitsämter und dergleichen, abfangen zu können.

Wie Sie sicherlich nachvollziehen können, gibt es allerdings system-kritische Abteilungen bei denen ein Arbeiten von zu Hause nicht möglich ist, hierunter fallen die komplette Abwicklung logistischer Vorgänge und Prozesse sowie die vollständige Produktionseinheit. Vorkehrungen zur Vermeidung von Kontakten und Infektionsrisiken, zum Beispiel durch die strikte Trennung von Arbeitsschichten und Möglichkeiten zur stetigen Desinfektion, wurden umgesetzt.

Aktuell können wir eine gute Lieferfähigkeit, unter erschwerten und verlangsamten Bedingungen bestätigen, bitten Sie allerdings entsprechende Beeinträchtigungen und Verzögerungen zu akzeptieren.

Sollten sich neue und/oder weitere Beeinträchtigungen einstellen, die mit einer veränderten Situation in Bezug auf SARS CoV-2 einhergehen, informieren wir Sie umgehend.

Bitte teilen auch Sie uns mit, sollte eine An- sowie Abnahme Ihrer bestellten Waren durch eine Beeinträchtigung nicht oder nur eingeschränkt möglich sein.

Ihre bekannten Ansprechpartner stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Die Geschäftsleitung der HAHN Kunststoffe GmbH